

# Neues von den



Evangelische  
**FRAUEN\***

in der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

Liebe Interessierte!

Wir haben einen neuen Namen und eine neue Struktur: Das „Haus kirchlicher Dienste“ heißt jetzt „Service Agentur“, abgekürzt einfach „Agentur“. Und die Evangelischen Frauen\* sind jetzt Teil des Teams „Generationen und Geschlechter“. Zu unserem Team gehören noch die „Alternde Gesellschaft und Gemeindepraxis“ und die „Männerarbeit“. Die Idee ist, dass wir mit unseren unterschiedlichen „Brillen“ auf Themen schauen und so gemeinsam Projekte entwickeln. Aber natürlich bleiben wir auch die Ev. Frauen\* mit unserem eigenen Programm.

Viel Spaß und neue Ideen beim Lesen unseres Info-Briefs – und wenn Sie, wenn Ihr etwas Interessantes lest oder erlebt – schickt es uns gerne für den nächsten Info-Brief!

Herzliche Grüße im Namen des ganzen Teams!

*Susanne Paul*

## Einführung: Friederike Goedicke

**20. November | 12 Uhr | Service Agentur**

Sie arbeitet schon ein paar Monate bei uns, aber nun tritt sie endlich auch offiziell ihre Aufgabe an: am 20.11. um 12 Uhr wird Friederike Goedicke im Rahmen der Mittwochsandacht in der Service Agentur als Referentin der Evangelischen Frauen\* im Team Generationen und Geschlechter durch Oberkirchenrat Dr. Manuel Kronast eingeführt. Wir freuen uns!

## Mental Load - Wenn die Liste im Kopf zu lang wird

**25. September | 19.30 Uhr | digital**

Referentin: Susanne Paul

Kinder wecken, anziehen, Frühstück machen, Zettel für die Klassenfahrt, an die Überweisung denken, Betreuung am Nachmittag klären, für die Kita Ersatzkleidung in den Rucksack, in die Kuchenliste eintragen..... Die Liste der Aufgaben im Kopf ist endlos.

Nicht alles machen Frauen selbst, aber vieles denken sie vor und planen den Alltag. Der Kopf ist voll. Das Fachwort dafür ist Mental Load. Was das genau ist und welche Möglichkeiten es gibt, aus dieser Dauerbelastung erste Schritte herauszumachen – darum geht es an diesem Abend.

Anmeldung: [gerlinde.sommer@evlka.de](mailto:gerlinde.sommer@evlka.de)



**EINFACH: feministisch**  
**Body politics - dein Körper ist politisch!**  
**15. Oktober | 19 Uhr | digital**

Referentin: Melodie Michelberger ist Redakteurin, Influencerin (@melodie\_michelberger) und Körperaktivistin. Körperbilder, Zuschreibungen und gesellschaftliche Erwartungen begleiten insbesondere weiblich gelesene Menschen ab der Kindheit. Frauen\* haben verinnerlicht, dass „dick sein“ zu vermeiden ist. Dies bildet sich ab in Sichtbarkeit und Sprache, in Erziehungsfragen und Small Talk. Die Rolle des Protestantismus und die Bedeutung von Disziplinierung, Selbstbestimmung und Abgrenzung greift Melodie Michelberger in ihrem Buch „Body politics“ ebenso auf, wie gesellschaftliche Teilhabe und das Entstehen von Fettaktivismus-Bewegungen.

Anmeldung: <https://www.formulare-e.de/f/einfach-feministisch>



**SPEZIAL!**



**Die Stille Gewalt**  
**11. November | 19 Uhr | digital**

Gewalt gegen Frauen\* in Partnerschaft, Kirche und Gesellschaft – das ist nicht nur körperliche und sexualisierte Gewalt. Es geht auch um Alltagssexismus, patriarchale Strukturen, (finanzielle) Abhängigkeiten und Selbstbestimmung. Die Gewalt ist unsichtbar und alles durchdringend, so Hedayati. Daher wirkt die Gewalt still.

In diesem „einfach.feministisch“ – speziell hören wir anlässlich des 25.11. – dem Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen – von **Asha Hedayati** aus ihrem Buch „Die stille Gewalt – wie der Staat Frauen alleine lässt“. Anschließend gibt es die Möglichkeit zur Diskussion.

**Einfach: politisch: Safe Abortion Day**  
**Wie steht's um das Recht auf sichere Abtreibung in Deutschland?**  
**28. September | 19 Uhr | digital**

Anlässlich des weltweiten Safe Abortion Day rekapitulieren wir die aktuelle gesetzliche Lage in Deutschland, die Positionierung der Evangelischen Frauen in Deutschland (EFiD) und diskutieren gemeinsam erreichte Zwischenstände und politische Forderungen. Zu Gast in diesem „einfach.politisch“ ist Dr. Lea Chilian, Stellvertretende Leitung des Instituts für Sozialethik der Universität Zürich und Expertin für Ethik und Spiritualität im Gesundheitswesen. Sie arbeitet mit uns zum Recht auf sichere Abtreibung und zu Fragen nach körperlicher Selbstbestimmung aus theologisch-ethischer Sicht.

Anmeldung: [dorothea.rubarthevlka.de](https://dorothea.rubarthevlka.de)

Hinweis:

Zum Thema haben die Ev. Frauen in Deutschland (EFiD) eine Broschüre zur theologischen Argumentation herausgegeben. Sie kann bei uns bestellt werden ([heike.hartwichevlka.de](https://heike.hartwichevlka.de)) oder hier ([Download Broschüre](#)) heruntergeladen werden.

## Naturnah – ein Tag für Körper, Seele und Geist am Dümmer See

12. Oktober | 10 bis 17 Uhr

„Tu deinem Leib Gutes, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen“ (Theresa von Avila) – so laden wir an diesem Tag ein, sich zu bewegen, den eigenen Körper zu spüren und neue Kraft zu tanken. Körperübungen („heigln“), Pilgerelemente und spirituelle Impulse geben dem Tag Struktur. Brigitte Ahrenshop führt in das ganzheitlich wirkende Bewegungstraining „heigln“ ein. Hierbei werden Bewegung, Atmung und Entspannung miteinander verbunden, immer draußen in der Natur. Vorkenntnisse und körperliche Fitness sind nicht erforderlich.

Kosten: 20 Euro

Anmeldung: [gerlinde.sommer@evlka.de](mailto:gerlinde.sommer@evlka.de)



## Equal Care? Der Care Gap beginnt im Kinderzimmer

5. November | 19 bis 21.30 Uhr |

Ev. Familienbildungsstätte | Osnabrück

Haben Sie schon einmal vom „Care Gap“ gehört? Während der „Pay Gap“, also die ungleiche Bezahlung von Männern und Frauen im Beruf, mittlerweile vielfach diskutiert wird, ist die „Betreuungs- oder Pflegelücke“ deutlich weniger bekannt. „Das muss sich ändern“, sagen nun die Evangelische Familienbildungsstätte, die Evangelischen Fachschulen und die Ev. Frauen\* und die Männerarbeit der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers. Die Kooperationspartner konnten Almut Schnerring und Sascha Verlan für den Vortrag „Der Care Gap beginnt im Kinderzimmer – Puppen haben keine Väter“ gewinnen.

Worum geht's? Schnerring und Verlan erläutern, warum der Gender Care Gap schwerwiegende Nachteile für alle Beteiligten im Erziehungsgefüge und die Gesellschaft insgesamt mit sich bringt. Sie setzen sich seit vielen Jahren mit der frühkindlichen Prägung von Jungen und Mädchen auseinander und haben u.a. festgestellt, wie das Geschlecht eines Kindes unser Verhalten als Erwachsene beeinflusst, wie Medien und Spielzeugindustrie Rollenbilder verstärken und welche Tücken die Auslagerung der Care Arbeit birgt. Sie berichten über die Auswirkungen der Care-Krise und zeigen, warum ein Umdenken nottut.

Anmeldung: [gerlinde.sommer@evlka.de](mailto:gerlinde.sommer@evlka.de)



## Die Nanas werden 50! Ein kreativer Blick auf das Leben von Niki de Saint Phalle

Mittwoch, 6. November, 19 Uhr

Burgdorf | Paulus-Kirchenzentrum | Berliner Ring 17

Die Lebensgeschichte von Niki de Saint Phalle: Der Missbrauch durch ihren Vater als junges Mädchen, ihre Zusammenarbeit mit Jean Tinguely, ihre Schießbilder und begehbaren Nanas und der Figurenpark in der Toskana spielen darin wichtige Rollen.

Samstag, 16. November, 10 bis 15 Uhr

Burgdorf | Familienzentrum | Weimarer Bogen 2

Es wird kreativ: es können bunte, lebensfrohe Nanas gefilzt werden. Vorkenntnisse im Filzen sind nicht nötig.

Kosten für Material: 10 Euro

Anmeldung: [heike.hartwich@evlka.de](mailto:heike.hartwich@evlka.de)

## #catcallsofChurch | Postkartenaktion 25. November | 16 Uhr | Service Agentur

Mit einer Postkartenaktion im Herbst 2024 sammeln wir weibliche Stimmen aus der Hannoverschen Landeskirche. Übergriffige Sprüche, sexistische Kommentare, misogynen Machtspiele, sexualisierte Gewalt... sehr viele weiblich gelesene Personen im kirchlichen Kontext haben eigene Erfahrungen gemacht, können persönliche Beispiele und schmerzhaftes Geschichten beisteuern.



Anonym für Betroffene und ohne Nennung von Täternamen veröffentlichen die Evangelischen Frauen\* die #catcallsofChurch am 25.11.2024 anlässlich des Tags gegen Gewalt an Frauen im Foyer der Service Agentur. Denn: Es ist Zeit für Sichtbarkeit, für Öffentlichkeit und einen weiteren #metoo Aufschrei im kirchlichen Raum.

Ziel der Postkartenaktion ist es, die schiere Vielzahl von Vorfällen zu dokumentieren und Betroffenen deutlich zu machen: Sie sind nicht allein und ihre Geschichten werden öffentlich, werden gelesen und gehört. Um sexualisierte Gewalt, Belästigung und Übergriffigkeiten zur Anzeige zu bringen, wenden Sie sich bitte an Mitarbeitende in der Fachstelle der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers ([fachstelle.sexualisierte.gewalt@evlka.de](mailto:fachstelle.sexualisierte.gewalt@evlka.de)) oder direkt an die anonyme Anlaufstelle HELP - Telefon 0800-5040112. Die #catcall Postkartenaktion selbst verfolgt keine Einzelfälle, sondern verbindet einzelne Stimmen zu einem unübersehbaren Zeichen.



### FrauenStimmen

#### 4. März 2025 | Marktkirche Hannover

Vier Tage vor dem Internationalen Frauentag nehmen sich die „FrauenStimmen“ Raum in der Marktkirche. An gedeckten Tischen, in lockerer Atmosphäre, mit moderiertem Austausch, mit starken Frauen, mit Kunst und inspirierender Musik.

Im Vorfeld des 8.3. stellen wir Frauenstimmen in den Mittelpunkt, die von ihrer Arbeit und den Themen erzählen, die sie bewegen. Bei Fingerfood und Getränken ist Zeit zum Hören, Reden und Vernetzen.

**SAVE THE  
DATE!**

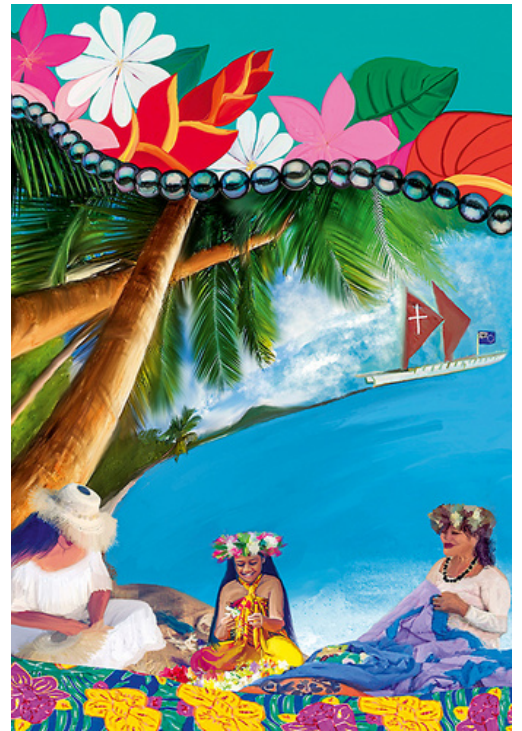
## Weltgebetstag 2025 – Cookinseln

Der Weltgebetstag von den Cookinseln wird am Freitag, den 7. März 2025 in vielen ökumenischen Gottesdiensten rund um den Erdball gefeiert. Verantwortlich für die Gottesdienstordnung sind für 2025 christliche Frauen von den Cookinseln, einer Inselkette im Südpazifik. Die Christinnen der sehr kleinen und weit verstreut liegenden Inseln stellen den Psalm 139 ins Zentrum ihres Gottesdienstes.

Sie laden ein, die Wunder der Schöpfung zu sehen und ihnen nachzuspüren und die Freude darüber zu teilen. Sie schreiben aber auch: „Gott geht mit uns in die Finsternis am Grund des Ozeans, wo es kein Licht gibt.“ Das ermöglicht ihnen, Verletzungen und Kränkungen standzuhalten, mit Krankheiten und Bedrohungen umzugehen.

„Kia orana“, mögt ihr ein langes und erfülltes Leben haben. So grüßen die Frauen zu Beginn alle, die rund um den Globus den Weltgebetstags-gottesdienst feiern.

Termine und Anmeldung: <https://www.formulare-e.de/f/fortbildungen-weltgebetstag-2025>



## Nach-Mach-Bar

**Kirche für rüstige Rentnerinnen und alte Knaben**  
**26. Oktober | 10.30 - 16.30 Uhr | Service Agentur**

Altwerden geht heute ganz anders als früher. Pluralität und Individualität kennzeichnen die dritte und vierte Lebensphase. Wie lassen sich Menschen mit Lebenserfahrung begeistern? Wie sieht es mit ihrer Beteiligung in der Kirche aus? Welche Konzepte, Projekte und Engagementformen braucht es, damit sie sich angesprochen fühlen? Wie könnten die Potentiale Älterer unsere Kirche lebendig ergänzen?

Wir laden ein zu einem Tag voller Ideen aus der Praxis für die Praxis. Gemeinden, die neue Wege erprobt haben, stellen ihre Projekte vor. Ob neue Formen des Seniorengottesdienstes, Besuche gegen Einsamkeit, Kaffee im Paradiesgarten, Hilfe im Alltag oder generationsübergreifender Erfahrungsaustausch - lassen Sie sich inspirieren von diesen und noch vielen anderen Ideen.

Kosten: 15 Euro für Verpflegung

Anmeldung: <https://www.formulare-e.de/f/fachtag-nachmachbar-2024>

## Weitere interessante Themen und Veranstaltungen

### „Braucht der Krieg das Patriarchat?“

Die Evangelischen Frauen in Deutschland (EFiD) und die Männerarbeit der EKD haben vor einiger Zeit eine spannende Tagung zum Thema „Braucht der Krieg das Patriarchat?“ gemacht. Die Dokumentation ist hier <https://evangelischefrauen-deutschland.de/dokumentation-braucht-der-krieg-das-patriarchat/> zu lesen.

### „Was ist eigentlich Gender?“

Wer sich einfach und schnell über die Frage: „Was ist eigentlich Gender?“ informieren möchte, der sei dieser Film <https://gender-mediathek.de/de/media/externes-medium/was-ist-gender> ans Herz gelegt. Er erklärt sehr einfach und eindrücklich die doch manchmal etwas komplexe Thematik.

### ForuM-Studie zur sexualisierten Gewalt

ForuM-Studie: Der ForuM-Bulletin der EKD informiert über den aktuellen Stand der Aufarbeitung sexualisierter Gewalt in der evangelischen Kirche und der Diakonie. Der Newsletter wird in etwa alle sechs Wochen erscheinen. Er bietet die Möglichkeit, immer informiert zu sein über das, was das Beteiligungsforum beschlossen hat, was sich in den Landeskirchen tut und welche neuen Einsichten gewonnen wurden. Zum ForuM-Bulletin kann frau sich hier anmelden:

[https://www.forum-studie.de/wp-content/uploads/2024/01/Zusammenfassung\\_ForuM.pdf](https://www.forum-studie.de/wp-content/uploads/2024/01/Zusammenfassung_ForuM.pdf)

Informationen zum Thema aus der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers sind hier zu finden:

<https://praevention.landeskirche-hannovers.de/>

### Interessante Podcasts

Feministische Bibelgespräche - Podcast mit Ulrike Metternich und Luzia Sutter Rehmann

Passen Feminismus und Bibel zusammen? Auf jeden Fall, sagen die Theologinnen Luzia Sutter Rehmann und Ulrike Metternich. In ihrem Podcast Feministische Bibelgespräche ordnen sie biblische Texte mit feministisch und sozialgeschichtlich geschultem Blick neu ein. Sie hinterfragen tradierte Lesarten und interpretieren die biblischen Geschichten ungewohnt - nämlich politisch und zugleich spirituell. Sie lesen die Bibel als ein Buch der Beziehungen, auf der Suche nach Heilwerden, Gerechtigkeit und Frieden. Und sie verbinden diese Suche mit den Fragen der Gegenwart.

<https://www.eaberlin.de/themen/projekte/feministische-bibelgespraeche/>

Thema toxische Weiblichkeit: Sophia Fritz hat ein Buch über „Toxische Weiblichkeit“ geschrieben, „Feminismus für alle - der Lila Podcast“ diskutiert dieses Thema anhand des Buches - spannend und kontrovers. Ihr findet den Podcast unter <https://lila-podcast.de/toxische-weiblichkeit-wtf-soll-das-jetzt/> und

wem jetzt das Thema „Toxische Männlichkeit“ eingefallen ist: hier sind noch zwei Links zu diesem Thema:

[https://www.ndr.de/kultur/kulturdebatte/Toxische-Maennlichkeit-Wann-ist-ein-Mann-ein-](https://www.ndr.de/kultur/kulturdebatte/Toxische-Maennlichkeit-Wann-ist-ein-Mann-ein-Mann,maennlichkeit108.html)

[Mann,maennlichkeit108.html](https://www.ndr.de/kultur/kulturdebatte/Toxische-Maennlichkeit-Wann-ist-ein-Mann-ein-Mann,maennlichkeit108.html) und <https://www.zdf.de/dokumentation/terra-xplore/xplore-toxische-maennlichkeit-100.html>